



Stellenausschreibung

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein ist in der Fachrichtung agrar- und umweltbezogene Dienste zum **01.10.2009** eine Ausbildungsstelle für die Laufbahngruppe 2 (höherer Verwaltungsdienst Fischerei) als

Fischereireferendarin bzw. Fischereireferendar

zu besetzen.

Wenn Sie

- ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Studium mit einer Regelstudienzeit von mindestens acht Fachsemestern ohne Praxis- und Prüfungssemester an einer Universität oder Technischen Hochschule mit einer Diplom-Hauptprüfung, Master-Prüfung oder mit einer gleichwertigen auch ausländischen Hochschulprüfung in den Studiengängen der Biologie, der Agrarwissenschaften, der Agrarökonomie sowie im Master-Studiengang Fischwirtschaft und Gewässerbewirtschaftung mit dem Schwerpunkt im Bereich der Fischereiwissenschaften und eine Diplomarbeit mit einem fischereiwissenschaftlichen Thema vorweisen können,
- über Engagement und Teamgeist verfügen und
- die Übernahme eigenverantwortlicher leitender Tätigkeiten in der Fischereiverwaltung des Landes Schleswig-Holstein nicht scheuen,

sehen wir Ihrer Bewerbung gerne entgegen.

Die Einstellung in den Vorbereitungsdienst erfolgt im Beamtenverhältnis auf Widerruf. Die Ausbildung für die Laufbahngruppe 2 erstes Einstiegsamt in der Fachrichtung agrar- und umweltbezogene Dienste (höherer Verwaltungsdienst Fischerei) dauert 2 Jahre und endet mit Ablegen der Großen Staatsprüfung. Ausbildungsbehörde ist das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume des Landes Schleswig-Holstein.

Nähere Einzelheiten über den Ablauf und Inhalte der Ausbildung können der Landesverordnung über die Laufbahn, Ausbildung und Prüfung für die Laufbahnen des höheren Verwaltungsdienstes in den Fachrichtungen Landwirtschaft und Fischerei (LAPOhD-LF; Amtsblatt Schleswig-Holstein 2006, S. 535 ff.) entnommen werden.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden Menschen mit Behinderungen und diesen Gleichgestellten bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Ihre Bewerbung mit

- tabellarischem Lebenslauf,
- Lichtbild (Passbild) aus neuester Zeit,
- Zeugnis über den Nachweis der Hochschulreife,
- Belegnachweis der wissenschaftlichen Hochschule,
- Zeugnis über die Hochschulprüfung (Diplom-Vorprüfung und Diplom-Hauptprüfung) in einem wissenschaftlichen Studiengang oder Master-Studiengang der in § 3 Nr. 2a und b genannten Fachrichtungen oder Zeugnis entsprechender ausländischer Hochschulen/Universitäten sowie ggf. über Zusatz- oder andere Prüfungen,
- Urkunde über die Verleihung des akademischen Grades, der durch die Diplom-Hauptprüfung oder der Masterprüfung,
- ggf. Nachweise über berufliche Tätigkeiten
- Nachweis über eine in § 7 Abs. 1 Ziffer 1 Beamtenstatusgesetz genannte Staatsangehörigkeit sowie
- ggf. einer Kopie des Schwerbehindertenausweises oder eines Gleichstellungsbescheides

richten Sie bitte bis zum **24.07.2009** (Bewerbungsschluss) an das

Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume
Referat V 14 – Kennwort **Fischereireferendar/in**
Mercatorstraße 3, 24106 Kiel

Für Rückfragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich bitte an Herrn Moltmann (Tel.: 0431/988-2969), für fachliche Fragen steht Ihnen Herr Momme (Tel.: 0431/988-5152) zur Verfügung.